

Assistenten im Vorstandsteam

Von Barbara Wübbelt

BULDERN. Aktuell zählt die Ortsgemeinschaft Buldern 493 Mitglieder – darunter sind 39 Neueintritte. Das sei ein Grund zur Freude, sagte der Vorsitzende Udo Schulte ter Hardt auf der Mitglieder-versammlung im Großen Spieker. Berichte, Wahlen zum Vorstand, aber auch Würdigung von treuen Mitgliedern für 30-, 40- und 45-jährige Mitgliedschaft – das waren einige Punkte auf der gut besuchten Veranstaltung am Donnerstagabend.

Ortsvorsteher Christoph Wübbelt dankte dem Vorstand für seine Arbeit. Die war erfolgreich, wie der Blick zurück des Vorstandes auf die gut besuchten Veranstaltungen der vergangenen Monate zeigte. Aber es gab auch einen Wermutstropfen. Zum letzten Mal hatten beim Maibaumaufstellen in diesem Jahr die Kiepenkerle für die Gäste gegrillt. Aus Altersgründen hören sie nach 50 Jahren auf. Für ihren lang-jährigen Einsatz gab es ein herzliches Dankeschön.

Besondere Anerkennung ging an dem Abend an „Spiekermutter“ Ingeborg sowie Sigrid, Christel und Elvira für das Donnerstagscafé sowie an Thomas Püth für den Außenanstrich der Fenster.

Kassierer Bernd Pape präsentierte einen positiven Kassenbericht. Die Kassensprüfer bescheinigten eine tadellose Führung, woraufhin der Vorstand einstimmig entlastet wurde.



Die gute Arbeit der Vergangenheit will der Vorstand der Ortsgemeinschaft Buldern fortsetzen - und geht mit Elan an die Arbeit.

DZ-Foto: Wübbelt

Bei den Vorstandswahlen stellte sich der zweite Vorsitzende Michael Potthast entgegen früheren Planungen erneut zur Verfügung und wurde im Amt bestätigt. Ebenfalls wiedergewählt wurden die zweite Schriftführerin Birgit Roters sowie die Beisitzer Matthias Gockel und Markus Schild. Verena Thyssen und Robin Sonntag traten aus persönlichen oder beruflichen Gründen zurück; ihre offizielle Verabschiedung folgt bei der nächsten Vorstandssitzung.

Neu als Beisitzer wurden Marlies Wassefeld und Thomas Jeising gewählt.

Um Interessierte an die Vorstandsarbeit heranzuführen, nehmen Lea Roters und

Michael Medic künftig als Assistenten ohne Vorstandsamt an den Sitzungen teil. Eine Satzungsänderung war hierfür nicht erforderlich.

Für die kommenden Monate kündigte der Vorstand ein neues Freizeitangebot an: Ab dem 8. Oktober findet an jedem zweiten Donnerstag im Monat von 20 bis 22.30 Uhr ein offener Spieleabend statt. Initiiert von Jens und Vera Lorsy richtet er sich an Liebhaber von Brett-, Karten- und Würfelspielen. Bezüglich des Bouleplatzes, dessen Festigkeit durch bremsende Radfahrer leidet, wird aktuell an einer Lösung gearbeitet, hieß es.

Hervorragend genutzt werde weiterhin der digitale

Dorfrundgang. Das zeigten die hohen Aufrufzahlen an den Stelen. Ob es erneut ein Dorffest geben wird, werde demnächst im Vorstand be-

sprochen. Protokolliert wurde die Versammlung wie gewohnt von der langjährigen Schriftführerin Daniela Eifert.

Die Termine für das Jahr 2027

3. Januar Neujahrsempfang

4. März Bürgerstammtisch

20. März Buschkenholen durch die Junggesellen

21. März Osterhasseln auf der Nottulner Straße und Osterfeuer

26. April Maibaumaufstellen

1. Mai 95 Jahre Spielmannszug Buldern auf dem Spiekerplatz

11. bis 14. Juni Schützenfest Buldern

Ende Juni Helferabend

September Konzert Alte Kirche oder Open-Air-Kinotag mit anschließendem Tanzabend

September Mitgliederversammlung

13. November Sterne aufhängen

27./28. November Weihnachtsmarkt